

## Informationen zum bilingualen Deutsch-Spanischen Zug des Friedrich-Engels-Gymnasiums

### Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt durch die Eltern im Sekretariat des Friedrich-Engels-Gymnasiums in dem von der Senatsverwaltung für Schulwesen veröffentlichten Zeitraum unter Vorlage des Anmeldebogens und der Förderprognose des **Originalvordrucks der Grundschule (Übergang zur Oberschule)**. Ohne den Originalvordruck ist die Anmeldung nicht gültig, sondern nur eine Vormerkung.

Eine spätere Anmeldung kann nur nach Maßgabe der noch verfügbaren Plätze erfolgen.

### Probezeit

Folgende Bestimmungen gelten für die neuen Schüler des bilingualen Zuges:

- Probezeit bis zum Ende des 1. Schuljahres.
- Die Entscheidung über die Eignung wird während der letzten beiden Schulwochen der Probezeit von der Klassenkonferenz getroffen.

Im Falle des Nichtbestehens der Probezeit wird der Schüler wieder in die Grundschule eingegliedert.

### Stundentafel

Für die Klassen 5 und 6 gilt die Stundentafel der Grundschule mit der Besonderheit, dass in beiden Klassenstufen jeweils sechs Wochenstunden Spanisch vorgesehen sind.

Für die Klassen 7 bis 10 gilt die Stundentafel der Sekundarstufe I mit folgenden Änderungen:

- ab Klasse 8: 3 Stunden Geschichte bzw. Politik, davon eine in Spanisch.
- ab Klasse 9: 3 Stunden Erdkunde, davon eine in Spanisch; 3 Stunden Geschichte auf Spanisch.

Ab der 9. Klasse wird der Sportunterricht nur zweistündig erteilt.

### Verweildauer

Das Abitur als Endpunkt der Schullaufbahn sollte im Vordergrund der Eintrittsüberlegungen stehen. Allerdings ist, wie an jedem anderen Gymnasium auch, ein früherer Abgang nicht ausgeschlossen. So erhalten auch die Schüler des **bilingualen** Zuges am Ende der Klasse 10 den Mittleren Schulabschluss und 1 bilinguales Zertifikat.

Die Note 5 im Fach Spanisch führt zwangsweise zum Schuljahreswechsel zum Übergang in den nicht bilingualen Zug.

### Sprachenfolge

- Klasse 3: 1. FS Englisch
- Klasse 5: 2. FS Spanisch
- Klasse 8: 3. FS Französisch oder Latein (freiwillig)

### Kurssystem der gymnasialen Oberstufe

Die Bestimmungen der Verordnung für die gymnasiale Oberstufe lassen den Schülern des Deutsch-Spanischen Zuges alle Wahlmöglichkeiten offen, die auch den Schülern der herkömmlichen Gymnasien zur Verfügung stehen.

Um den Besuch des bilingualen Zweiges mit einem Zertifikat abzuschließen, müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- Spanisch wird bis zum Abitur belegt
- Mindestens ein Sachfach wird auf Spanisch belegt

### Das spanische Abitur

Das FEG ist die einzige Schule in Deutschland, die das spanische Abitur im Rahmen der „sección Española en Alemania“ vergeben darf.

Dafür bieten wir zusätzlich einen Kurs, „Historia y Geografía“ durch eine vom spanischen Staat gestellte Lehrkraft.

### Erklärung

Die oben aufgeführten Informationen habe ich zur Kenntnis genommen.

Ich bin darüber informiert worden, dass über die Aufnahme meines Kindes an das Friedrich-Engels-Gymnasium erst nach Ende des Anmeldezeitraumes entschieden wird. Überschreitet die Zahl der Anmeldungen die Aufnahmekapazität des grundständigen bilingualen Zuges, so werden vorrangig Schülerinnen und Schüler mit einer Förderprognose für das Gymnasium aufgenommen. Innerhalb dieser Schülergruppe richtet sich die Aufnahme nach der Notensumme aus den Fächern Deutsch, Fremdsprache, Mathematik und Sachunterricht.

Ich bin darauf hingewiesen worden, dass die Aufnahme zunächst nur vorläufig erfolgen wird und dass bei erheblicher Verschlechterung des Notenbildes am Ende der 4. Klasse gegenüber dem Halbjahreszeugnis eine endgültige Aufnahme möglicherweise abgelehnt wird.